

16.57

Abgeordnete Dr. Dagmar Belakowitsch (FPÖ): Die Vorrednerin hat gerade in Ihrem Redebeitrag behauptet, Freunden des Vizekanzlers würden 15 000 Euro in den Rachen gestopft.

Das ist unrichtig! Frau Abgeordnete, ich würde Sie bitten, diese Aussage entweder zurückzunehmen oder Beweise auf den Tisch zu legen!

Des Weiteren hat sie behauptet, die Firma Uniqa würde im Zuge dieser Sozialversicherungsreform bevorzugt, weil der Finanzminister von dort kommt.

Auch das ist unrichtig! Ich würde Sie bitten, auch das zurückzunehmen oder es mit Fakten zu unterlegen! *(Beifall bei FPÖ und ÖVP.)*

16.57

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Zu Wort gemeldet ist Herr Abgeordneter Strasser. – Bitte.